
IDW (Hrsg.)

Prüfungspraxis

Leitfaden für Prüfungsmitarbeiter

2., aktualisierte Auflage



Inhalt

Vorwort	3
Einleitung	9
Überblick über die Phasen der Abschlussprüfung	10
Überblick über die Meilensteine M1 – M9	12
Phase 1: Auftragsannahme und -fortführung	15
M1: Auftrags- und Mandatsmanagement	16
1. Beurteilung von Auftrags- und Mandatsrisiken, Unabhängigkeitsanforderungen und Vorhandensein ausreichender Kenntnisse und Ressourcen.....	17
2. Bestellung des Abschlussprüfers und Auftragsannahme	19
3. Festlegung von Prüfungsschwerpunkten/Erweiterungen oder Ergänzungen des Prüfungsauftrags sowie Kommunikation mit dem Aufsichtsorgan.	20
4. Benennung der zuständigen Personen/Überprüfung auf Notwendigkeit der Rotation.	20
5. Prüfungsvorbereitung.....	21
Phase 2: Informationsbeschaffung und Risikobeurteilung	23
M2: Informationsbeschaffung und vorläufige Risikoeinschätzung (betrifft alle Phasen der Prüfung)	24
1. Gewinnung eines Verständnisses von dem Unternehmen sowie von dessen rechtlichem und wirtschaftlichem Umfeld.	26
2. Identifikation von Fehlerrisiken im Zusammenhang mit nahe stehenden Personen	30
3. Beurteilung der Fähigkeit zur Unternehmensfortführung	34
4. Beurteilung des Risikos von Unrichtigkeiten und Verstößen (Fraud).	38
5. Beurteilung der Angemessenheit von Zeit- und Schätzwerten	41
6. Vorläufige Prüfung der Rechtsstreitigkeiten des Mandanten	42
7. Berücksichtigung von Auslagerungen rechnungslegungsrelevanter Bereiche auf Dienstleistungsunternehmen.....	43
8. Vorläufige Beurteilung von Konsultationen und Zusammenarbeit mit Sachverständigen/Interner Revision.....	45

M3	Vorläufige Festlegung der Wesentlichkeit und Beurteilung der Fehlerrisiken	48
	1. Vorläufige Festlegung der Wesentlichkeit	49
	2. Festlegung der wesentlichen Prüffelder	54
	3. Vorläufige Beurteilung der Fehlerrisiken	55
	4. Abstimmung des Prüfungsvorgehens der an der Prüfung beteiligten Personen	57
M4	Auswertung der rechnungslegungsrelevanten Prozesse und internen Kontrollen (Aufnahme der Prozesse / Aufbauprüfung)	58
	1. Aufnahme des IKS auf Unternehmensebene und der rechnungslegungsrelevanten Prozesse	61
	2. Identifikation von Kontrollen in den rechnungslegungsrelevanten Prozessen	63
	3. Aufnahme und Beurteilung des (IT-gestützten) Rechnungslegungssystems	65
	4. Aufbauprüfung der für die Abschlussprüfung relevanten Kontrollen	66
	5. Beispielhafte Prozessdarstellungen	68
	Phase 3: Reaktion auf beurteilte Risiken	71
M5:	Festlegung der Prüfungsstrategie und des Prüfungsprogramms	72
	1. Erstellung eines Planungsmemorandums	74
	2. Zusammenfassung der von der Unternehmensleitung eingerichteten Maßnahmen zur Steuerung und Bewältigung der Fehlerrisiken	74
	3. Festlegung von Prüfungshandlungen als Reaktion auf Risiken wesentlicher falscher Angaben (einschließlich bedeutsamer Risiken), um das Prüfungsurteil mit hinreichender Sicherheit treffen zu können	75
M6	Validierung der internen Kontrollen (Funktionsprüfungen)	80
	1. Festlegung der zu validierenden Kontrollen und von Art und Umfang der Kontrolltests	81
	2. Durchführen der Kontrolltests und Beurteilung der Wirksamkeit der internen Kontrollen (für den gesamten Prüfungszeitraum)	83
M7	Aussagebezogene Prüfungshandlungen	85
	1. Prüfung der Eröffnungsbilanzwerte	86
	2. Aussagebezogene Prüfungshandlungen zum Lagebericht	86
	3. Durchführung weiterer aussagebezogener Prüfungshandlungen	87
	4. Beispielhafte aussagebezogene Prüfungshandlungen	91

Phase 4: Abschließende Beurteilung und Berichterstattung	93
M8: Abschließende Prüfungshandlungen	94
1. Abschließende Prüfung des Anhangs	95
2. Abschließende Prüfung des Lageberichts	96
3. Abschließende Abstimmungsarbeiten und abschließende analytische Durchsicht	97
4. Abschließende Beurteilung weiterer Prüfungsgebiete	97
5. Einholung schriftlicher Erklärungen der gesetzlichen Vertreter	97
6. Beurteilung der Auswirkungen von Ereignissen nach dem Abschlussstichtag	98
7. Lesen und Würdigen sonstiger Informationen	98
8. Abschließende Beurteilung der Auswirkungen nicht korrigierter Fehler	100
9. Klärung kritischer Sachverhalte und Bestätigung der Durchsicht / Durchsprache aller Prüffelder	102
10. Abschließende Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben und abschließende Würdigung der Prüfungsnachweise und der Gesamtdarstellung des Abschlusses	102
11. Einholung der Vollständigkeitserklärung sowie des unterschriebenen Jahres bzw. Konzernabschlusses	103
M9 Berichterstattung und Archivierung	106
1. Erstellung des Prüfungsberichts	107
2. Bildung der Prüfungsurteile und Erteilung des Bestätigungsvermerks	108
3. Kommunikation mit der Unternehmensleitung und dem Aufsichtsorgan / Teilnahme an der Bilanzsitzung des Aufsichtsorgans	110
4. Fertigstellung der Arbeitspapiere	112
Anlagen	115
Anlage 1	116
Anlage 2	124
Anlage 3	134
Verzeichnisse	137
Übersicht über die Verweise	138
Abbildungsverzeichnis	144